

PRESSEINFORMATION

Schwan-STABILO setzt auf Expansion Spatenstich für neues Gebäude in Weißenburg

Mit einem neuen Gebäude für Kunststoffspritzerei treibt das Unternehmen Schwan-STABILO Cosmetics den Ausbau der Kunststofftechnik am Standort Weißenburg weiter voran. Bereits im Sommer vergangenen Jahres konnte nach einer Bauzeit von nur sechs Monaten der Erweiterungsbau einer modernen Fabrikhalle für den Teilkonzern STABILO eingeweiht werden. Das Investitionsvolumen hierfür betrug rund 1,7 Mio. Euro. Mehr als drei Mal soviel, nämlich rund 6 Millionen Euro, will der Teilkonzern Kosmetik zusätzlich in diesem Jahr in einen Neubau investieren. Der erste Spatenstich für die Kunststoffspritzerei erfolgte am 10. April 2008.

In naher Zukunft investiert der Teilkonzern STABILO weitere 4 Mio. Euro in eine neue Fördertechnik, um das Logistikzentrum, von dem schon jetzt die europaweite Logistik gesteuert wird, weiter auszubauen.

Am Standort Weißenburg werden jährlich über 1 Milliarde Spritzgussteile produziert. Es handelt sich um Produkte, aus denen beliebte Schreibgeräte von STABILO wie der Markenartikel STABILO BOSS und die Trendlinie 's move easy entstehen, sowie um Schoner, Flaschen und Applikatoren für Kosmetikstifte, die Schwan-STABILO Cosmetics im Auftrag namhafter internationaler Kosmetikfirmen herstellt.

Als Marktführer im Bereich Kosmetikstifte arbeitet und fertigt Schwan-STABILO Cosmetics alle denkbaren Farben in Kunststoff aus.

In der neuen Kunststoffspritzerei werden der Formenbau, die Qualitätssicherung, ein Farblabor, das Pigmentlager sowie ein Büro- und Technikbereich untergebracht. In Zukunft werden hier über 90 hochqualifizierte Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz haben.

"Unsere Kompetenz in Weißenburg geht mittlerweile weit hinaus über das Spritzen von hochpräzisen Kunststoffkomponenten, die für die eigene Fertigung von Kosmetikprodukten benötigt werden, " so Ulrich Griebel, Geschäftsführer des Teilkonzerns Kosmetik.

„Das neue Werk verfügt über einen leistungsfähigen Werkzeugbau, der nicht nur Spitzgusswerkzeuge herstellt und wartet, sondern mit Rat und Tat für unsere Tochterunternehmen global Werkzeugtechnologie zur Verfügung stellt. In gleicher Weise versorgt das Weißenburger Farblabor Tochterunternehmen und Lieferanten mit Rezepturen und Farbmischungen, die sicherstellen, dass der gewünschte Lippenstift überall auf der Welt die gleiche Farbe hat, ob er nun für den brasilianischen oder für den US-Markt hergestellt wird.“

Die neue Kunststoffspritzerein hat im Plan eine Grundfläche von 3.000 qm und eine Nutzfläche von 4.000 qm, die sich über zwei Geschosse erstreckt. Das Gebäude soll rund 9 m hoch werden und einen umbauten Raum von rund 29.000 cbm aufweisen. Der Zeitrahmen sieht vor, dass der Rohbau bis Anfang August 2008 fertig gestellt ist. Die endgültige Fertigstellung soll bis Dezember 2008 erfolgen.

Zum Unternehmen

Zur Unternehmensgruppe Schwan-STABILO gehören die Teilkonzerne STABILO, Kosmetik und der im Jahr 2006 in den Konzern integrierte Rucksackhersteller Deuter (Gersthofen). Der Gesamtumsatz lag im Geschäftsjahr 2006/07 bei 340 Mio. Euro. Davon entfielen auf den Teilkonzern Kosmetik 184 Mio. Euro.

Die Gruppe Schwan-STABILO beschäftigt aktuell weltweit 3.345 Mitarbeiter, davon 1.245 am Standort Heroldsberg und 368 in Weißenburg.

Auch auf die Ausbildung wird in Weißenburg großer Wert gelegt. Aktuell werden 14 junge Menschen ausgebildet, u.a. in den Berufen Verfahrenstechniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Werkzeugmechaniker und Mechatroniker.



(v.l.n.r.: Landrat Georg Rosenbauer (Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen), Götz Schwanhäußer (Schwan-STABILO), Oberbürgermeister Reinhard Schwirzer (Weißenburg), Mitglied der Konzernleitung Ulrich Griebel (Schwan-STABILO))

Kontakt: Ursula Jenkner Tel. 0911-567 4014 E-Mail ursula.jenkner@schwan-stabilo.com